



# Polyvalenz – Herausforderungen und Potenziale für Lehren und Lernen

## Erste Ergebnisse des Projekts *interStudies*



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Fkz: 01PL12039

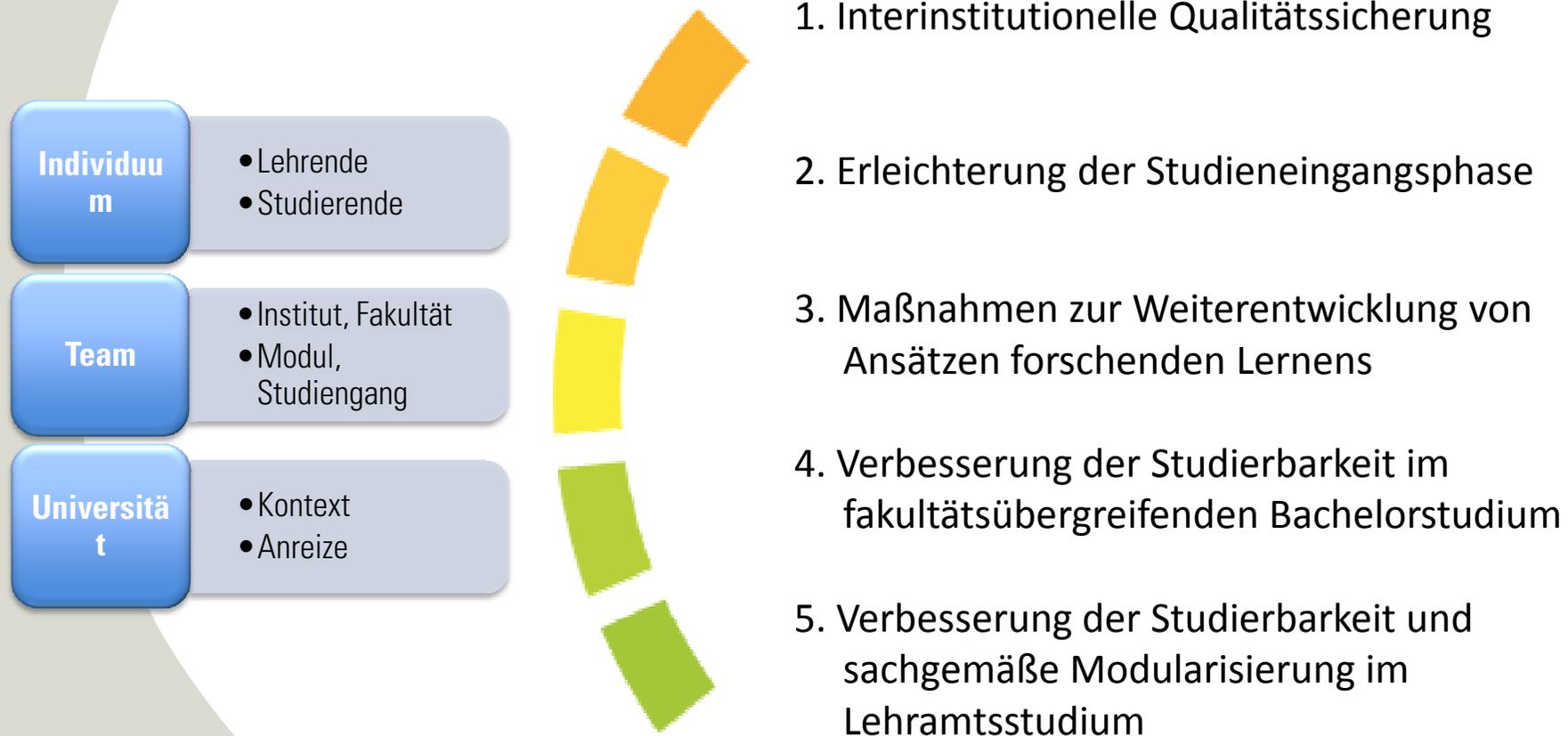


## Ausgangslage: Polyvalenz der Lehrangebote

- Unterschiedliches Vorwissen (Wissenshintergründe)
- Unterschiedliche Qualifikationsziele, aber auch Kompetenzstufen
- Unterschiedliche Studienziele, Berufsziele der Studierenden
- **Binnendifferenzierung des Lehr/Lernstoffs und der Leistungsbewertung**  
→ Constructive Aligment (Biggs/Tang)
- **Kompetenzerwerb in unterschiedlichen Anwendungskontexten** für das Fachwissen (Lehrende/Studierende\_a/Studierende\_b)
- Organisatorische Überschneidungen
- Inhaltliche Abstimmung der beteiligten Fächer
- Unterschiedliche Prüfungsordnungen/-leistungen
- **Individuelle Studienkoordination und -Beratung**

(vgl. u. a. Driesner 2013, Reim 2013, Schramm-Bühlow/Rebenstorf 2011)

# Lösungsansatz: Maßnahmenfelder des Projekts interStudies



# Überschneidungsfrei studieren - „Kooperatives Zeitfenstermodell“



Ergebnisse

polyvalente Kompetenzen  
Lehre Portfolio Lehren  
Kompetenzorientierung  
Studierende Prüfungsdesign

	SoSe 2014					
	Lehramt		Bachelor		Betroffene Studierende insges. (in der RSZ, keine Fachwechsler)	
Überschneidungsrate	Vor der Koordinierung	Nach der Koordinierung	Vor der Koordinierung	Nach der Koordinierung	Vor der Koordinierung	Nach der Koordinierung
2. FS	11,2%	0%	17,3%	4,7%	15,1%	3,0%
4. FS	0%	0%	7,2%	7,2%	4,3%	4,3%

	WiSe 2014/15					
	Lehramt		Bachelor		Betroffene Studierende insges. (in der RSZ, keine Fachwechsler)	
Überschneidungsrate	Vor der Koordinierung	Nach der Koordinierung	Vor der Koordinierung	Nach der Koordinierung	Vor der Koordinierung	Nach der Koordinierung
1. FS	0%	0%	16,3%	5%	10,5%	3,2%
3. FS	42,2%	5,4%	27,6%	10%	32,8%	8,5%

Überschneidungsraten vor und nach der Koordinierung für Lehramt- und Zwei-Fach-Bachelorstudiengänge im SoSe 2014 und WiSe 2014/15; Quelle: Projekt *interStudies*

# Unterstützung des studentischen Lernens



Ergebnisse

polyvalente Kompetenzen  
Lehre Portfolio  
kompetenzorientierung Lastungsbeurteilung Lehren  
Studierende Prüfungsdesign

- **Studiumforte**

Kursprogramm zum Erwerb überfachlicher Kompetenzen für Studierende der ersten Semester (bisher >100 Teilnehmende)



- **Tutoriumforte**

Qualifizierungsprogramm für Tutorinnen und Tutoren zur Verbesserung ihrer Lehr- bzw. Lernkompetenzen (bisher 39 Teilnehmende, davon 12 Absolventen des kompletten Programms)

- **Problemorientiertes Lernen-Gruppen (PoL-Gruppen)**

= vorlesungsbegleitende Tutorien für heterogene Lerngruppen, wobei die Tutorien bedarfsangepasst zu Grundlagenthemen mathematisch-naturwissenschaftlicher Fächer angeboten werden (ab WiSe 2014/15)

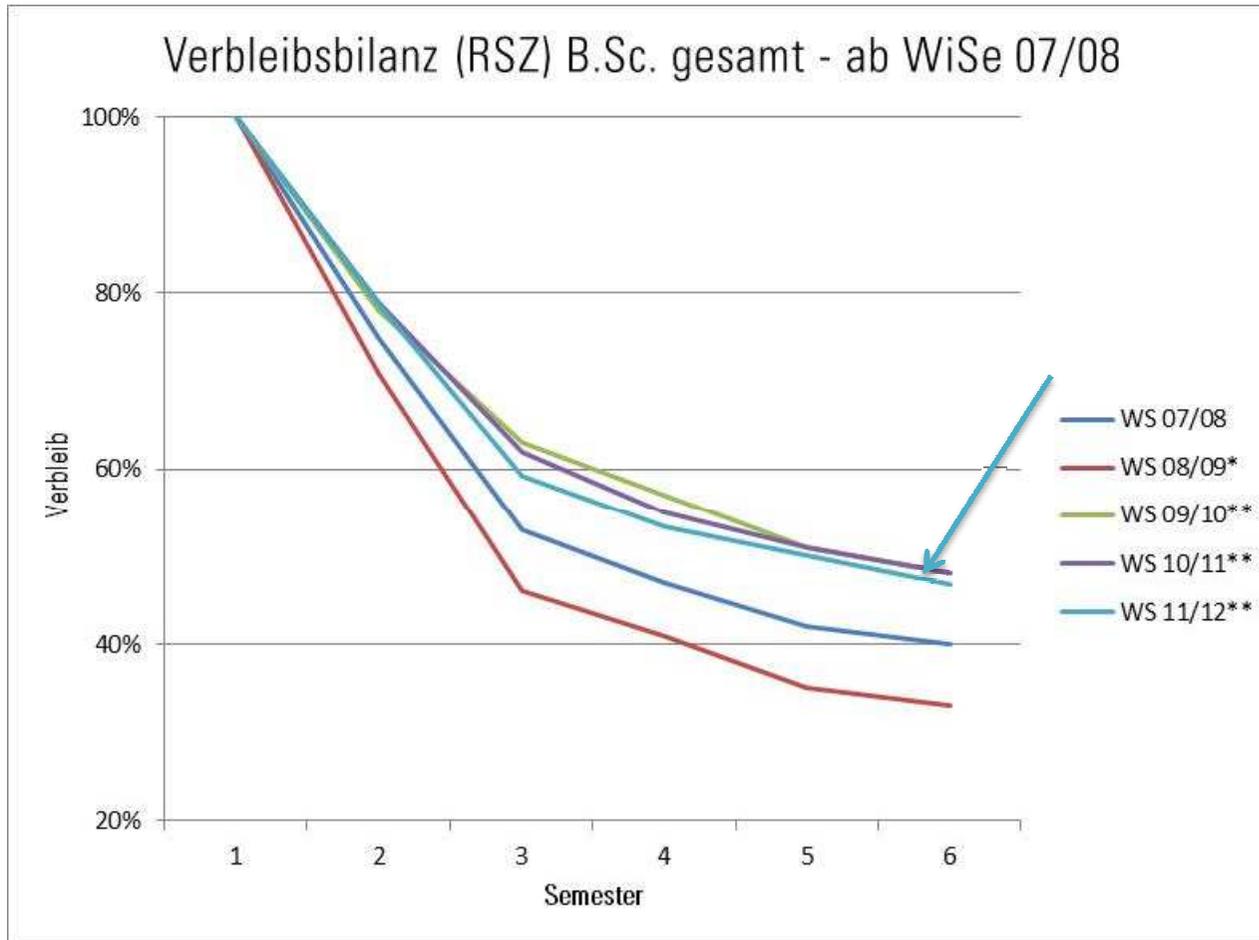
- **Bündelung und Erweiterung der E-Learning Angebote**

# Studierendenverlaufsstatistik



Ergebnisse

polyvalente Kompetenzen  
Lehre Portfolio  
kompetenzorientierung Lastungsbeurteilung  
Studierende Prüfungsdesign Lehren



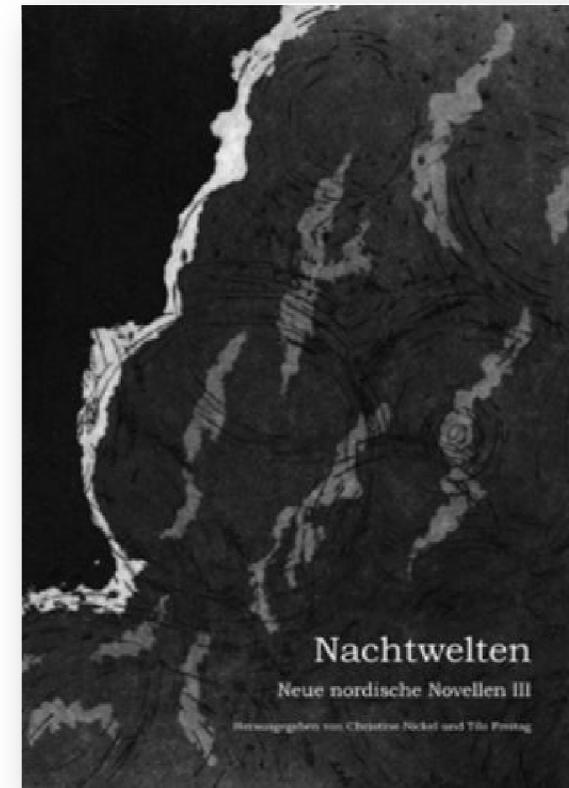
\* Geologie, Geographie, Mathematik, Physik und Biomathematik (davor ohne Biomathematik)

\*\* Geologie, Geographie, Mathematik, Physik, Biomathematik und Biologie, LaÖk, Humanbiologie und Biochemie

Quelle: Controlling; Projekt *interStudies*

## Förderung von Lehrinnovationen

- Umsetzung und Begleitung von 49 Lehrinnovationen 2012-2014
- Erprobung neuer Formate
- Fokus auf: Studieneingangsphase, Forschendes Lehren/Lernen, heterogene Lerngruppen
- Hoher Praxisbezug
- Hohe Akzeptanz unter den Lehrenden
- Mittel kommen direkt in der Lehre an
- Veröffentlichung von Best-Practice in den Greifswalder Beiträgen
- Informationen und Ausschreibung zur Förderperiode 2015 unter: [www.uni-greifswald.de/lehrinnovation](http://www.uni-greifswald.de/lehrinnovation)



Beispiel Lehrinnovation „Neue nordische Novellen IV – auf dem besten Weg“ von Yvonne Bindrim

Ergebnisse

polyvalente Kompetenzen  
Lehre Portfolio  
kompetenzorientierung Leistungsbewertung Lehren  
Studierende Prüfungsdesign

# Förderung des wissenschaftlichen Diskurses



Ergebnisse

polyvalente Lehren  
Kompetenzen  
Lehre  
Portfolio  
Lehren  
Studierende  
Prüfungsdesign  
Leistungsbewertung  
Kompetenzorientierung

- **Mittagsgespräche**

Kollegialer Austausch über Lehrerfahrungen und/oder verschiedene (fach-)didaktische Methoden polyvalenter Lehre anhand jeweils zweier Impulsreferate beim Mittagsimbiss



- **Greifswalder Beiträge zur Hochschullehre**

Halbjährlich erscheinende Schriftenreihe in Kooperation mit der IQS

Anliegen: Öffentliche und kritische Diskussion der Thematik "polyvalente Lehre" anregen, Best Practice-Beispiele aufzeigen und den wissenschaftlichen Austausch fördern

Call for papers für Ausgabe 4 (E-Learning) bis 10.11.2014



# Wie kann *interStudies* zum Studienerfolg beitragen?



Ergebnisse

polyvalente Lehren  
Kompetenzen  
Portfolio  
Lehre  
Lehren  
Studierende  
Prüfungsdesign  
Leistungsbeurteilung  
Kompetenzorientierung

Semester \ Item	WiSe10 (n: 9322)	SoSe11 (n: 7654)	WiSe11 (n: 8580)	SoSe12 (n: 7252)	WiSe12 (n: 7551)	SoSe13 (n: 7334)	WiSe13 (n: 7858)	SoSe14 (n: 5525)
1.: Es treten keine zeitlichen Überschneidungen mit anderen wichtigen Lehrveranstaltungen auf.	86,92	88,1	87,64	88,03	87,89	84,86	88,32	87,48
2.: Ich empfinde den für diese Veranstaltung zu erbringenden Arbeitsaufwand als angemessen.	77,48	77,8	78,69	79,51	80,06	80,89	80,43	80,27
3.: Welche Note würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben (sehr gut / gut / befriedigend / ausreichend / mangelhaft)?	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9

Überschneidungsgrad, Workload und studentische Zufriedenheit mit der Lehre vom WiSe 2010 bis SoSe 2014. Item 1 und 2: Mittelwert (0 = stimme überhaupt nicht zu, 100 = stimme voll zu), Item 3: Mittelwert Notenskala (1 = sehr gut, 5 = mangelhaft); Quelle: Lehrveranstaltungsevaluation der Universität Greifswald.



# Fragen – Diskussion – Anregungen

## Kontakt:

Andreas Fritsch, Dr. rer. nat.

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Stabsstelle Integrierte Qualitätssicherung

Projekt *interStudies* (Qualitätspakt Lehre)

andreas.fritsch@uni-greifswald.de

[www.uni-greifswald.de/qualitätssicherung](http://www.uni-greifswald.de/qualitätssicherung)



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Fkz: 01PL12039